



3. Fachtag „Technische Bildung Baden-Württemberg“

Professionalisierung der Lehrenden durch die Herausforderung der Digitalisierung

Fachkompetenz von Lehrenden in technischen Bildungsgängen – 10 Jahre Master Ingenieurpädagogik

Termin: Donnerstag., 12. April 2018 von 09:30 bis 16:30

Ort: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd,
Oberbettringer Str. 200

Veranstalter: Institut für Bildung, Beruf und Technik
der PH Schwäbisch Gmünd

Ziele und Inhalte der Veranstaltung

Die vielfach beschriebenen, und auch bei unserem letzten Fachtag thematisieren, Auswirkungen der Digitalisierung von Lebens- und Arbeitswelt, verändern in der allgemeinen und beruflichen Bildung die Ansprüche an die professionelle Kompetenz der Lehrenden. Im Zentrum des 3. Fachtages Technische Bildung Baden-Württemberg stehen daher Fragestellungen zur Veränderungen des Fachwissen und technikdidaktischen Wissen von Lehrenden im Unterrichtsfach Technik (bzw. Naturwissenschaft und Technik) sowie in den technischen Fachrichtungen beruflicher Schulen.

Im Rahmen des Fachtages sollen sowohl Konzepte und Beispiele zur Integration der Digitalisierung in Schule und Betrieb gezeigt werden, wie auch Möglichkeiten der Weiterentwicklung der Studiengänge zur technischen Bildung thematisiert werden.

Aus Anlass des 10jährigen Bestehens des Studiengangs M.Sc. Ingenieurpädagogik, der auch den Zugang zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen bietet, werden auch technologische Veränderungen in ihren Auswirkungen auf die Berufsausbildung in den industriellen Metall- und Elektroberufen analysiert. Im Sinne des doppelten Praxisbezuges in der Lehramtsausbildung haben die schnellen technologischen Innovationen unmittelbare Konsequenzen für das unterrichtliche Handeln der Lehrenden und ihren eigenen Professionalisierungsprozess.

Zielgruppen

- Unternehmensvertreter der Wirtschaft (Handwerks und Industrie)
- Schulleiter/innen aller Schulformen und Lehrer/innen der Technischen Bildung allgemeinbildender Schulen sowie gewerblich-technischer Fachrichtungen der berufsbildenden Schulen
- Fachberater/innen, Studienseminarleiter/innen, Mentoren und Referendare sowie Lehramtsstudierende von technikorientierten Fächern und der Ingenieurpädagogik
- Berufs- und Arbeitswissenschaftler/innen sowie Wissenschaftler/innen der Technischen Bildung
- Verbände, Gewerkschaften, Kammern und Vereine der technischen Bildung

Ablauf

Vormittag (09:30 – 12:00 Uhr)

- 09:30 Begrüßung & Moderation
(Einführung in die Tagung, inhaltlich und organisatorisch)
- 09:45 Keynote-1:
10 Jahre M.Sc. Ingenieurpädagogik – Bilanz und Perspektiven
(inkl. Diskussion mit Absolventen und Studierenden)
(Keynote Faßhauer)
- 10:30 Moderation:
inhaltliche Überleitung zu den parallelen Workshops
- 10:40 WS-1:
Integration der Digitalisierung in die Allgemeinbildung
(Beispiel aus der Schweiz und Baden-Württemberg) und
WS-2:
Veränderungen in der Hochschulausbildung durch die Digitalisierung
(Prof. Dr. Eichinger, HTW Aalen – Veränderungen im Studiengang
Mechatronik durch die Anforderungen der Digitalisierung und
Prof. Dr. Windelband, Veränderungen an der PH Schwäbisch Gmünd)

Mittagspause (12:00 – 13:00 Uhr)

Nachmittag (13:00 – 16:30 Uhr)

- 13:05 Keynote-2:
Professionelle Kompetenz von Lehrkräften für Technik in der Allgemein-
bildung (Prof. Dr. Zinn Universität Stuttgart)
- 14:00 WS-3:
Anwendungsbeispiele zur Digitalisierung in der Allgemeinbildung und
WS-4:
Aktuelle Entwicklungen zur Digitalisierung / Industrie 4.0 in den Berufs-
schulen in Baden-Württemberg (Didaktik 4.0-Projekte)
- 16:00 Abschlussplenum mit offener Diskussion zu zukünftige Entwicklungen
und Herausforderungen durch die Digitalisierung